



Kontakt:

Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen IMMA e.V.

Jahnstraße 38
80469 München
Telefon 089 / 260 75 31
Fax 089 / 26 94 91 34

→ beratungsstelle@imma.de
→ www.imma.de/beratungsstelle
→ www.onlineberatung.imma.de

Unsere Telefonzeiten sind:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Anfragen werden montags bis freitags möglichst zeitnah beantwortet.

Offene Beratung für Mädchen und junge Frauen:

Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Unsere Beratungsstelle bietet einen barrierefreien Zugang.

Wir beraten:

- Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre
- Eltern, Angehörige, Freundinnen und Freunde und andere Bezugspersonen von Betroffenen
- Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern

Unser Team:

Wir sind ein Team von Fachfrauen mit unterschiedlichen sozialpädagogischen und psychologischen Grundausbildungen sowie einem breiten Spektrum von beraterischen und therapeutischen Zusatzausbildungen, insbesondere im Bereich Traumatherapie/Traumafachberatung. Alle Mitarbeiterinnen verfügen über fundiertes Fachwissen im Bereich von Gewalt und Traumatisierung.

iMMA

IMMA e.V. wird gefördert durch die LH München, Sozialreferat
Bilder: Sabine Klem mit Models
Stand: 07/2013



Beratungsstelle

für Mädchen
und junge Frauen

Schutz Beratung Prävention **iMMA**

Die IMMA-Beratungsstelle hilft Mädchen und jungen Frauen bei all ihren Fragen und in unterschiedlichen Problemlagen. Außerdem berät sie deren Bezugspersonen sowie Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, wenn es um die Schwerpunkte Unterstützung bei sexualisierten Gewalterfahrungen, häuslicher Gewalt sowie Folgen von Traumatisierung geht.



Unsere Angebote

→ Telefonische Beratung

Wir beraten dreimal in der Woche zu festen Telefonzeiten. Alle Anfragen außerhalb dieser Zeiten beantworten wir möglichst zeitnah.

→ Persönliche Beratung

Wir bieten kurz- und längerfristige Beratung für Mädchen und junge Frauen, sowie Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften an. Dazu ist eine Terminvereinbarung nötig.

→ Offene Beratung

Einmal wöchentlich können Mädchen und junge Frauen ohne vorherige Terminvereinbarung in die Beratungsstelle kommen und eine Erstberatung erhalten.

→ Onlineberatung

Unter www.onlineberatung.imma.de können Mädchen und junge Frauen sich beraten lassen.

→ Traumafachberatung

In Fällen von Traumatisierung bzw. Gewalterfahrung arbeiten wir nach Methoden der Traumafachberatung und Traumatherapie.

→ Psychotherapie

Mädchen und junge Frauen können in begründeten Einzelfällen in der Beratungsstelle auch Psychotherapie/Traumatherapie erhalten.

→ Protego – Angebote bei häuslicher Gewalt

Mädchen und jungen Frauen bieten wir individuelle Hilfe an, wenn sie häusliche Gewalt miterlebt haben. Dazu gehört unter anderem ein Gruppenangebot speziell für Mädchen im Grundschulalter.

→ Gruppenangebote

Je nach Anfragesituation arbeiten wir mit themenspezifischen Gruppen.

→ Fachberatung

Wir beraten und unterstützen Fachkräfte in ihrer Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen, die Gewalt erfahren (haben) bzw. unter Traumafolgestörungen leiden.

→ Fachberatung nach § 8a SGB VIII

Bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung durch sexuelle Gewalt leisten die IMMA-Beraterinnen die vorgeschriebene Fachberatung zur Gefährdungseinschätzung durch eine insoweit erfahrene Fachkraft.

→ Infoveranstaltungen

Im Rahmen von Informationsveranstaltungen stellen wir das Angebot der Beratungsstelle gerne vor.

Wenn Sie unsicher sind, ob oder welches unserer Angebote in einem Ihrer Fälle sinnvoll oder passend wäre, rufen Sie uns einfach an.

Grundlagen unserer Arbeit:

Wir beraten:

- unabhängig von Religion, kulturellem Hintergrund und sexueller Identität
- kostenfrei
- auf Wunsch anonym
- auf der Basis von Freiwilligkeit
- mit einem mädchenparteilichen Ansatz
- auch elternunabhängig
- unter Schweigepflicht mit den üblichen gesetzlichen Grenzen

